

Protokoll der 19. Ordentlichen Mitgliederversammlung des DWV

Zeit: Montag, den 26. Mai 2014, 10⁰⁰ h

Ort: Fa. Air Liquide, Fütingsweg 34, 47805 Krefeld

1. Eröffnung

Um 10⁰⁵ h eröffnet Hr. Dr. Töpler die 19. Mitgliederversammlung des DWV und dankt der Air Liquide – Vertretung in Krefeld für deren freundliche Unterstützung. Es folgen Grußworte des Gastgebers Air Liquide, vertreten durch Hrn. Antoine Mazas. Dieser schildert kurz hier relevante Kennzahlen und Aktivitäten wie etwa die Mitwirkung von Air Liquide im Rahmen der Clean Air Partnership.

Hr. Dr. Töpler informiert, dass sich drei der Vorstandsmitglieder kurzfristig aufgrund dringender beruflicher bzw. privater Verpflichtungen oder Krankheit entschuldigen mussten und daher nicht anwesend sind. Es handelt sich um Hrn. Martin, Hrn. Prof. Lehmann und Hrn. Ziolk.

2. Bestimmung des Protokollführers

Hr. Schmidtchen schlägt Herrn Ch. Haberstroh als Protokollführer vor. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern angenommen.

3. Festlegung der Tagesordnung

Die zuvor verteilte Tagesordnung wird ohne Änderung angenommen.

4. Feststellung der Anwesenheit und Vollmachten sowie der Beschlussfähigkeit

Hr. Dr. Schmidtchen stellt fest, dass gemäß der Zahl der anwesenden Mitglieder inkl. der durch die Anwesenden wahrgenommenen Vollmachten die Mitgliederversammlung beschlussfähig ist. Eine detaillierte Anwesenheitsliste hängt diesem Protokoll an. 387 von insgesamt 626 Mitgliederstimmen sind repräsentiert, was einer Beteiligung von 62 % entspricht. Das Quorum von 50 % ist somit erreicht.

5. Protokoll der 18. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Hr. Dr. Schmidtchen konstatiert, dass keine Anträge zu Änderungen am Protokoll der 18. Mitgliederversammlung innerhalb der Frist gem. §10 Abs. 4 der Satzung eingegangen sind. Daher gilt das Protokoll der 18. Mitgliederversammlung als genehmigt.

6. Tätigkeitsbericht des Vorstands

Hr. Dr. Töpler referiert über den Tätigkeitsbericht des Vorstands, welcher mit den Tagungsunterlagen den Mitgliedern bereits vorab zugesandt wurde. Dieser umfasst bereits detaillierte Informationen zur Mitgliederentwicklung, zur getätigten Verbands- und Öffentlichkeitsarbeit, zu den Themen Weiterbildung, relevante Veranstaltungen, politische und internationale Kontakte und künftige Aussichten und Ziele. Hr. Dr. Töpler erläutert, daher in seinem Beitrag explizit nur auf zusätzliche Punkte eingehen zu wollen. Angesprochen werden getätigte DWV-Stellungnahmen als Beiträge zur öffentlichen Diskussion im Rahmen der Energiewende, positive Erfahrungen mit den bisher durchgeführten parlamentarischen Abenden und weitere geplante Aktionen dieser Art. Weitere Punkte sind DWV-Aktivitäten hinsichtlich Messen und Tagungen sowie die erfolgreiche Zusammenarbeiten des DWV mit NOW und LBST.

Hinsichtlich der lange schon angestrebten Etablierung eines hauptamtlichen DWV-Geschäftsführers zeichnet sich noch keine Lösung ab. Hr. Dr. Töpler stellt Hr. Diwald als empfohlenen Nachfolger vor. Im Gegensatz zu ihm selbst könne Hr. Diwald jedoch nur neben seiner beruflichen Arbeit für den DWV tätig sein. Als Ausgleich soll Hr. Diwald durch einen zur Seite gestellten Assistenten sowie durch Hr. Töpler als Vertreter unterstützt werden. Hr. Dr. Töpler schließt mit einem Rückblick auf 11 Jahre Tätigkeit als Vorsitzender.

7. Finanzbericht des Vorstandes

Hr. Behrend erläutert den Kassenbericht, welcher den Mitgliedern bereits vorab mit den Tagungsunterlagen zugegangen war. Verschiedene Aspekte werden nochmals herausgestellt. Im Anschluss gibt es lediglich noch zwei Verständnisfragen.

8. Bericht des Rechnungsprüfers

Hr. Leonhardt erläutert die von ihm angewandte Vorgehensweise. Angesichts der durchwegs positiven Erfahrungen in den Vorjahren wurden nunmehr nur noch Stichproben durchgeführt. Verwiesen wird im Weiteren auf die von ihm erstellte Tabelle, welche z.B. die Gesamt-Überschüsse in den vergangenen Jahren in den Vordergrund rückt. Hr. Leonhardt konstatiert eine sehr sorgfältige und korrekte Buchung und Verwaltung aller getätigten Finanztransaktionen. Es folgen einige Verständnisfragen. Scheinbare Diskrepanzen zwischen Kassenbericht und o.g. Tabelle erklären sich simpel durch unterschiedliche Subsumption. Die merkliche Steigerung der Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge in 2013 hat ihre Ursache in der Anhebung der Beitragssätze.

9. Entlastung des Vorstands

Hr. Dr. Röntzsch bittet die anwesenden Mitglieder um Entlastung des Vorstands. Der Vorstand wird einstimmig entlastet, bei Enthaltung aller Vorstandsmitglieder.

10. Wahl des Rechnungsprüfers

Hr. Dr. Schmidtchen erläutert das Prozedere für die anstehenden Wahlen. Hr. Leonhardt ist der einzige Kandidat zur Wiederwahl als Rechnungsprüfer. Die Mitgliederversammlung wünscht in diesem Punkt keine geheime Abstimmung. In offener Abstimmung wird Herr Leonhardt einstimmig als Rechnungsprüfer gewählt und nimmt die Wahl an.

11. Wahl des Vorstandes

Zur Wahl stehen die Vorstandsmitglieder wie in den vorab übersandten Unterlagen aufgelistet. Von Seiten der Mitgliederversammlung wird in diesem Punkt eine geheime Abstimmung gewünscht. Diese wird mittels der an die Anwesenden ausgeteilten Stimmzettel durch Hr. Röntzsch durchgeführt. Als Ergebnis der Auszählung wird verkündet:

Hr. Diwald für die Funktion des Vorsitzenden:	ja 386 / nein 1
Fr. Prof. Scheppat für die Funktion des stellvertr. Vors.:	ja 382 / nein 5
Hr. Dr. Töpler für die Funktion des stellvertr. Vorsitzenden:	ja 379 / nein 8
Hr. Dr. Schmidtchen für die Funktion des Sekretärs:	ja 383 / nein 4
Hr. Behrend für die Funktion des Schatzmeisters:	ja 364 / nein 23
Hr. Prof. Lehmann für die Funktion des Beisitzers:	ja 387 / nein 0
Hr. Martin für die Funktion des Beisitzers:	ja 365 / nein 22
Hr. Schaloske für die Funktion des Beisitzers:	ja 384 / nein 3
Hr. Weinmann für die Funktion des Beisitzers:	ja 349 / nein 38

Hr. Wurster für die Funktion des Beisitzers:

ja 376 / nein 11

Alle genannten Personen nehmen die Wahl an.

Hr. Diwald dankt den Anwesenden für das Vertrauen. Er dankt seinerseits Hr. Töpler für sein langjähriges Wirken als Vorsitzender und würdigt das enorme Engagement des gesamten bisherigen Vorstands, insbesondere die umfangreiche Arbeit von Hr. Dr. Schmidtchen. Hr. Diwald spricht im weiteren Verlauf Aspekte wie nötige Regeln und Rahmenstrukturen zur absehbar anstehenden Umbau der Energie-Infrastruktur an und die Rolle, die der DWV in diesem Zusammenhang einnehmen sollte. Weitere Punkte sind derzeitige „Power-to-gas“ bzw. Power-to-hydrogen“-Aktivitäten, derzeitige Tendenzen bei politischen Entscheidungsträgern und aus Sicht des Vorstands anzustrebende Ziele. Langfristig eigenprofitable Projekte werden zunehmend als notwendig angesehen, um die Industrie einbinden zu können. Der DWV wird in diesem Zusammenhang als integratives Element gesehen, breit genug aufgestellt, um alle hier relevanten Aspekte abdecken zu können.

12. Vorschlag für die Änderung der Geschäftsordnung des Vorstands

Herr Schmidtchen erläutert nochmals die Sinnfälligkeit der vorgeschlagenen Änderung wie in den vorab übersandten Unterlagen ausgeführt. Der Vorschlag wird in offener Wahl einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

13. Verschiedenes

Vorgeschlagen wird u.a. die Einrichtung von Arbeitsgruppen. Der Vorstand verweist auf diesbezüglich bereits vorhandene Strukturen sowie auf diverse in früheren Jahren unternommene Ansätze, welche jedoch allesamt zu keinem befriedigendem Ergebnis geführt haben.

14. Abschluss

Der Vorstand schließt die Sitzung um 12³⁰ h.

Dresden, den 17.06.2014

gez. Ch. Haberstroh, TU Dresden
Protokollführer

gez. Diwald
Vorstandsvorsitzender

Anhang: Anwesenheitslisten

Anwesende / vertretene persönliche Mitglieder

Name	Vorname	Ort	Anwesend / vertreten durch
Artmann	Michael	Quickborn	Geitmann
Badenhop	Thomas	Wipperfürth	(anwesend)
Behrend	Eberhard	Berlin	(anwesend)
Blomberg	Eberhard	Grünstadt	(anwesend)
Dr. Böcker	Wolfgang D. G.	Berlin	Schmidtchen
Broeker	Klaus-Peter	Berlin	Schmidtchen
Büselmann	Julian	Westerstede-Ocholt	(anwesend)
Dr. Derieth	Thorsten	Duisburg	(anwesend)
Diwald	Werner	Berlin	(anwesend)
Dr. Dyck	Alexander	Petersfehn	(anwesend)
Prof. Dr. Eichert	Helmut	Kirchberg	Schmidtchen
Franke	Ingo	Wiesbaden	(anwesend)
Fuchs-Höfer	Andrea	Remseck	Schmidtchen
Dr Garche	Jürgen	Ulm	Behrend
Geis	Friedolin	Westerstetten	Schmidtchen
Geitmann	Sven	Oberkrämer OT Schwante	(anwesend)
Dr. Gradt	Thomas	Berlin	Schmidtchen
Haberstroh	Christoph	Dresden	(anwesend)
Dr. Hamelmann	Roland	Bad Schwartau	Planet GbR
Hansen	Jürgen	Mainz	(anwesend)
Prof. Dr. Hapke	Jobst	Betzendorf	Schmidtchen
Höbelt	Dieter	Trusetal	Schmidtchen
Hoyer	Werner	Hemmingen	Behrend
Huber	Hans-Jürgen	Speyer	(anwesend)
Johnsen	Åke	Lübeck	(anwesend)
Dr. Karsch	Ulrich A.	Niederkassel	Schmidtchen
Prof. Dr. Kok	Gerhard	Emden	Schmidtchen
Kranefoer	John	Holte-Lastrup	Töpler
Prof. Dr. Lehmann	Jochen	Stralsund	Behrend
Leonhardt	Björn-Uwe	Berlin	(anwesend)
Lim	Florian	Weilheim	Schmidtchen
Ludwig	Mario	Dresden	Haberstroh
Prof. Dr. Lushtinetz	Thomas	Rostock	Schmidtchen
Dr. Lux	Michael	Erfurt	Schmidtchen
Mesecke	Otto	Prenzlau / Blindow	Schmidtchen
Müller	Martin	Siegertsbrunn	Wurster

Nefigmann	Sven	Steinfurt	Töpler
Dr. Newi	Gerald	Itzehoe	(anwesend)
Ostendorf-Servissoglou	Eike	Stuttgart	Töpler
Dr. Quack	Hans	Pfäffikon (Schweiz)	Haberstroh
Rieß	Manfred	Pommelsbrunn / Hohenstadt	Schmidtchen
Dr. Röntzsch	Lars	Dresden	(anwesend)
Rook	Bonne A.	Marknesse (Niederlande)	Schmidtchen
Dr. Sandlaß	Hans	Berlin	Behrend
Prof. Sandmann	Fritz J.	Berlin	Wurster
Dr. Sandstede	Gerd	Frankfurt am Main	Scheppat
Dr. Schaible	Bernhard	Allmersbach im Tal	Töpler
Prof. Dr. Scheppat	Birgit	Trebur	(anwesend)
Dr. Schmidtchen	Ulrich	Berlin	(anwesend)
Prof. Schulien	Sigurd	Alzey	Schmidtchen
Schulze	Angela	Berlin	Töpler
Dr. Steinberger-Wilckens	Robert	Birmingham B15 2TT (Großbritannien)	Planet GbR
Stützel	Werner	Heusenstamm	Schmidtchen
Thon	Hans Joachim	Simmern / Westerwald	(anwesend)
Dr. Töpler	Johannes	Aichwald	(anwesend)
Dr. Tramm-Werner	Sabine	Aachen	(anwesend)
Trümper	Sören Christian	Hamburg	Schmidtchen
Dr. Weinmann	Oliver	Hamburg	(anwesend)
Dr. Wiedemann	Helmut K.	Kaiserslautern	Thon
Wißbrock	Hermann	Bielefeld	Schmidtchen
Dr. Wolf	Joachim	München	Scheppat
Wurster	Reinhold	Höhenkirchen-Siegertsbrunn	(anwesend)
Zimmerli	Stefan	Arlesheim (Schweiz)	Behrend

Vertretene körperschaftliche Mitglieder

Name	Ort	Stimmen	Vertreten durch
Adam Opel AG	Rüsselsheim	10	Riemer
Air Liquide Deutschland GmbH	Düsseldorf	10	Blumhofer
Air Products GmbH	Bochum	10	Herzog
Airbus Operations GmbH	Hamburg	10	Schmidtchen
Astrium GmbH Space Transportation	Hardthausen	10	Schmidtchen
Bayerische Motoren Werke AG	München	10	Wilde
Daimler AG	Kirchheim/Teck-Nabern	10	e-mobil BW
e-mobil BW GmbH	Stuttgart	2	Schaloske
EnergieAgentur.NRW	Gelsenkirchen	4	Garche
ENERTRAG AG	Dauerthal	4	Diwald
EWE-Forschungszentrum für Energietechnologie e.V.	Oldenburg	4	Dyck
Ford Forschungszentrum Aachen GmbH	Aachen	6	Töpler
Forschungszentrum Jülich GmbH	Jülich	4	Emonts
Forum für Zukunftsenergien e.V.	Berlin	1	Töpler
Fraunhoferinstitut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung (IFAM)	Dresden	4	Röntzsch
Fraunhoferinstitut für Solare Energiesysteme	Freiburg/Br.	4	e-mobil BW
Germanischer Lloyd SE	Hamburg	10	Kruhl
H.T.V.G mbH	Herten	4	Töpler
H-TEC SYSTEMS GmbH	Lübeck	2	Johnsen
HyCologne e.V.	Hürth	4	Jermer
Hydrogenics GmbH	Gladbeck	4	Pitschak
hySOLUTIONS GmbH	Hamburg	2	Wasserstoffgesellschaft Hamburg
Infraserv GmbH & Co. Höchst KG	Frankfurt/Main	10	Habig
ISATEC GmbH	Aachen	4	Tramm-Werner
IVG Caverns GmbH	Friedeburg	6	Planet GbR
Karlsruher Institut für Technologie	Eggenstein-Leopoldshafen	4	e-mobil BW
KBB Underground Technologies GmbH	Hannover	6	Kepplinger
Linde AG	Pullach	10	Bachmeier
Ludwig-Bölkow-Systemtechnik GmbH	Ottobrunn	4	Wurster
Magna Steyr Fahrzeugtechnik AG & Co. KG	Graz (Österreich)	10	Bartlok

motum GmbH	Hamburg	2	Schmidtchen
Peter Sauber Agentur Messen und Kongresse GmbH	Stuttgart	2	Krägeloh
PLANET GbR	Oldenburg	2	Stolzenburg
Proton Motor Fuel Cell GmbH	Puchheim	2	Birk
R. STAHL Schaltgeräte GmbH	Waldenburg/Württ. t.	4	Schmidtchen
Rehau AG & Co.	Rehau	10	Wurster
Robert Bosch GmbH	Heilbronn	10	Kaiser
Siemens AG	Erlangen	10	Linde
Solardorf Kettmannshausen e.V.	Wipfratal / Kettmannshausen	1	Behrend
Solvay GmbH	Hannover	10	Schatz
Spilett New Technologies GmbH	Berlin	2	Hölzinger
Technische Akademie Esslingen e.V.	Ostfildern	1	Töpler
Technologie- und Gründerzentrum Region Kaisersesch GmbH	Kaisersesch	2	Darscheid
Tedatex Industrie GmbH	Wiehl	2	Brüne
Tobias Renz FAIR	Berlin	2	Renz
TOTAL Deutschland GmbH	Berlin	10	Spilett GmbH
Toyota Motor Europa SA	Berlin	10	e-mobil BW
TÜV SÜD Industrieservice GmbH	München	10	Wurster
Umicore AG & Co. KG	Hanau-Wolfgang	10	Zuber
UST Umweltsensortechnik GmbH	Geschwenda	4	Seyring
Vattenfall GmbH	Berlin	10	Weinmann
Wasserstoff- und Brennstoffzelleninitiative Hessen e.V.	Wiesbaden	4	Scheppat
Wasserstoff-Gesellschaft Hamburg e.V.	Hamburg	4	Allmendinger
WEKA AG	Bäretswil (Schweiz)	6	Holdener
WIND-projekt GmbH	Börgerende	4	Schmidtchen
ZBT GmbH Duisburg	Duisburg	2	Jungsbluth
Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden- Württemberg	Ulm	4	Töpler